

NOXXON GIBT UPDATE ZUR EVALUIERUNG VON NOX-A12 IN EINER NICHT-ONKOLOGISCHEN INDIKATION DURCH EIN FÜHRENDES INTERNATIONALES PHARMAUNTERNEHMEN

Berlin, Deutschland, 05. Januar 2022, 19.30 Uhr MEZ - NOXXON Pharma N.V. (Euronext Growth Paris: ALNOX), ein Biotechnologieunternehmen mit Fokus auf der Verbesserung von Krebstherapien durch gezielte Einwirkung auf die Tumormikroumgebung (TME), gab heute bekannt, dass die am 24. Juni 2019 angekündigte Evaluierung von NOX-A12 durch ein führendes internationales Pharmaunternehmen in einer nicht-onkologischen Indikation abgeschlossen wurde. Das Pharmaunternehmen hat entschieden, die Arbeit mit NOX-A12 auf diesem Gebiet nicht weiter fortzusetzen und die Kooperationsvereinbarung zu beenden. Die Indikation wird weiterhin nicht bekannt gegeben.

„Zwar ist diese Entscheidung enttäuschend für uns und unsere Aktionäre, dennoch zeigt die Tatsache, dass der Pharma-Partner in den letzten zwei Jahren viel Zeit und Ressourcen für die Evaluierung von NOX-A12 in einer nicht-onkologischen Indikation investiert hat, das einzigartige Potenzial der direkten, auf das Chemokin abzielenden Wirkung von NOX-A12 gegenüber den einzelnen Rezeptor-Wirkstoffen der Konkurrenz, die CXCL12-Rezeptor-Interaktionen nicht vollständig blockieren. Obwohl die vom Pharma-Partner getestete biologische Hypothese in der evaluierten Indikation nicht funktionierte, freuen wir uns, dass das pharmazeutische Forschungs- und Entwicklungsteam dieses zusätzliche therapeutische Potenzial von NOX-A12 mit so großem Einsatz getestet hat. Wir engagieren uns weiter in der Entwicklung von NOX-A12 für onkologische Indikationen und werden den Markt über die klinischen Fortschritte, die wir bei Gehirntumoren und Bauchspeicheldrüsenkrebs erzielen, auf dem Laufenden halten“, sagte Aram Mangasarian, CEO von NOXXON.

NOX-A12 befindet sich derzeit für zwei Indikationen in der klinischen Entwicklung:

1. Glioblastom (GBM) – eine Phase-1/2-Studie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie (GLORIA) bei neu diagnostizierten Patienten mit aggressivem Gehirntumor läuft zurzeit. Alle Patienten wurden in die Kohorten mit den drei Dosen (200, 400 oder 600 mg NOX-A12 pro Woche) aufgenommen und werden im Q1 2022 die sechsmonatige Therapie abgeschlossen haben. Auf der Grundlage der ermutigenden Daten aus den ersten beiden Dosiskohorten wurden Erweiterungsarme der Studie in die Wege geleitet, um mögliche Synergieeffekte von NOX-A12 mit zusätzlichen Behandlungskombinationen zu bewerten. In einer nächsten Etappe ist 2022 der Start einer Zulassungsstudie geplant.
2. Bauchspeicheldrüsenkrebs – nach den vielversprechenden Ergebnissen aus der OPERA-Studie wird eine Phase-2-Studie (OPTIMUS), die Kombinationen von NOX-A12 mit Anti-PD-1-Antikörper und zwei verschiedenen Standardtherapieschemata bei Zweitlinien-Patienten vergleicht, voraussichtlich 2022 starten. Um diese Studie durchzuführen, haben NOXXON und MSD (Merck & Co., Inc., Kenilworth, N.J. USA) ihre zweite Kooperation vereinbart.

Weitere Informationen:

NOXXON Pharma N.V.
Aram Mangasarian, Ph.D.
Chief Executive Officer
Tel. +49 (0) 30 726 247 0
amangasarian@noxxon.com

Investor und Media Relations:

LifeSci Advisors

Guillaume van Renterghem
Tel. +41 76 735 01 31
gvanrenterghem@lifesciadvisors.com

Über NOXXON

Die auf Onkologie fokussierte Pipeline von NOXXON wirkt auf die Tumormikroumgebung (TME) und den Krebs-Immunitätszyklus durch Durchbrechen der Tumor-Schutzbarriere und die Blockierung der Tumorreparatur. Durch die Neutralisierung von Chemokinen in der TME wirkt der Ansatz von NOXXON in Kombination mit anderen Behandlungsmethoden schwächend auf die Tumorabwehr gegen das Immunsystem und ermöglicht eine größere therapeutische Wirkung. NOXXONs Lead-Programm NOX-A12 lieferte finale Daten aus einer Kombinationsstudie mit Keytruda® in Patienten mit metastasiertem Darm- oder Bauchspeicheldrüsenkrebs, die im September 2020 auf der ESMO-Konferenz publiziert wurden. Im Juli 2021 kündigte das Unternehmen die Phase-2-Studie OPTIMUS an, um die Sicherheit und Wirksamkeit von NOX-A12 in Kombination mit Keytruda® von Merck und zwei verschiedenen Chemotherapieschemata als Zweitlinientherapie bei Patienten mit metastasiertem Bauchspeicheldrüsenkrebs weiter zu prüfen. NOXXON untersucht außerdem in der GLORIA-Studie NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in Hirntumoren. In den USA und in der EU wurde dieser Kombination zur Behandlung bestimmter Hirntumore der *Orphan-Drug*-Status erteilt. Zwischenzeitliche Daten aus den ersten zwei Kohorten einer Studie von NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in neu diagnostizierten Hirntumorpatienten, die klinisch nicht von einer Standard-Chemotherapie profitieren würden, zeigten konsistente Tumorrückbildungen und objektive Tumorantworten. Der zweite TME-Produktkandidat des Unternehmens, NOX-E36, befindet sich in der klinischen Phase 2 und zielt auf das angeborene Immunsystem ab. NOXXON plant, NOX-E36 bei Patienten mit soliden Tumoren zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.noxxon.com

Keytruda® ist eine eingetragene Handelsmarke von Merck Sharp & Dohme Corp.

Besuchen Sie NOXXON auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Über die GLORIA-Studie

GLORIA (NCT04121455) ist NOXXONs Phase-1/2 Dosis-Eskalationsstudie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie bei neu diagnostizierten Glioblastom-Patienten (Gehirntumoren) mit unmethyliertem MGMT-Promotor (resistent gegen Standard-Chemotherapie).

Über die OPTIMUS-Studie

OPTIMUS (NCT04901741) ist eine zweiarmlige *open label* Phase-2-Studie mit NOX-A12 in Kombination mit Pembrolizumab und nanoliposomalem Irinotecan/5-FU/Leucovorin oder Gemcitabin/nab-Paclitaxel bei Patienten mit Mikrosatelliten-stabilem metastasiertem Bauchspeicheldrüsenkrebs.

Risikohinweis zu den Zukunftsaussagen

Bestimmte Angaben in dieser Meldung beinhalten zukunftsgerichtete Ausdrücke oder die entsprechenden Ausdrücke mit Verneinung oder hiervon abweichende Versionen oder vergleichbare Terminologien, diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen (*forward-looking statements*) bezeichnet. Zusätzlich beinhalten sämtliche hier gegebenen Informationen, die sich auf geplante oder zukünftige Ergebnisse von Geschäftsbereichen, Finanzkennzahlen, Entwicklungen der finanziellen Situation oder andere Finanzzahlen oder statistische Angaben beziehen, solch in die Zukunft gerichtete Aussagen. Das Unternehmen weist potenzielle Investoren darauf hin, sich nicht auf diese Zukunftsaussagen als Vorhersagen über die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse zu verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, und lehnt jegliche Haftung dafür ab, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren, die nur den Stand am Tage der Veröffentlichung wiedergeben.